

STRAHLUNG IST ÜBERALL

Egal ob aus natürlicher oder künstlicher Quelle – Strahlung wirkt auf den menschlichen Körper gleich.



Natürliche Strahlung (2,1 mSv/Jahr)

Es gibt drei Arten von natürlicher Hintergrundstrahlung:

- 1. Kosmische Strahlung:** von der Sonne (Protonen) und aus dem Weltraum (Ionen)
- 2. Terrestrische Strahlung:** aus dem Erdboden durch Uran-Zerfallsprodukte
- 3. Inkorporierte Strahlung:** durch Nahrungsmittel wegen natürlich vorkommenden Isotopen wie Kalium

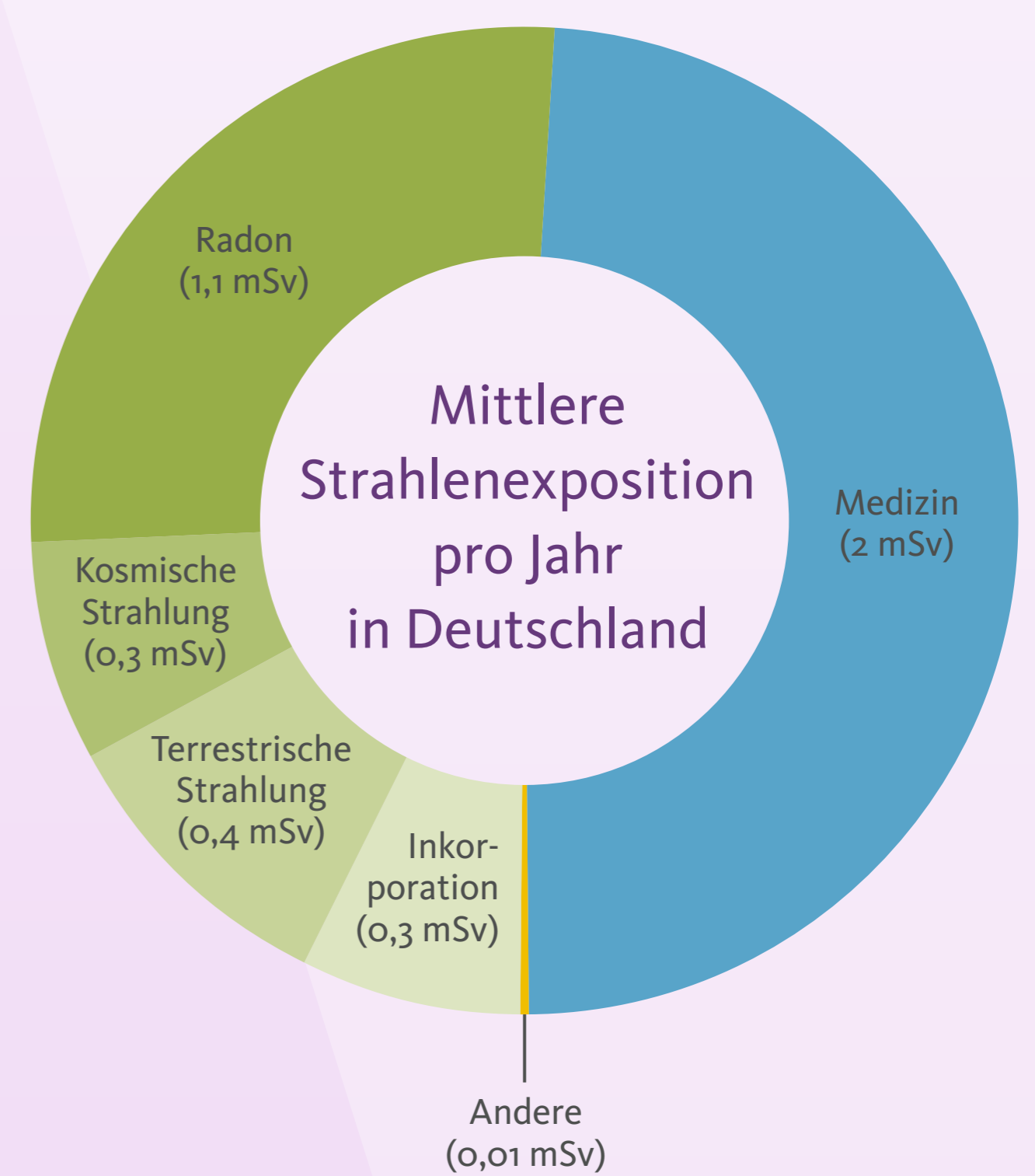
Künstl. Strahlung Medizin (2,0 mSv/Jahr)

- 1. Strahlentherapie:** zur Krebstherapie oder für Rheuma-Bestrahlungen
- 2. Röntgendiagnostik:** zur Diagnose, z. B. mit einem Computer-Tomogramm (CT)
- 3. Nuklearmedizin:** Funktionstests fast aller Organe, Schilddrüsentherapie

Andere künstl. Strahlung (0,01 mSv/Jahr)

Sie wird z. B. freigesetzt durch:

- 1. Brennstoffe,** z. B. Kohle, Erdöl und Ergas
- 2. technische Geräte,** z. B. für die Materialprüfung und bestimmte Rauchmelder
- 3. Kernkraftwerke**



Ansprechpartner: Wolfgang-Ulrich Müller, w.-u.mueller@t-online.de

Bildnachweis: © Imagedirekt: Sandra van der Steen (Nahrungsmittel), Smit (Sonnenstrahlung), PicsFive (Röntgendiagnostik), Givaga (Kernkraftwerke), klikk (Brennstoffe); © iStock: amoklv (Strahlentherapie); © Wolfgang-Ulrich Müller (Nuklearmedizin, terrestrische Strahlung); © Angaben zur Strahlenexposition: Bundesamt für Strahlenschutz (BFS)

Layout: SCHUMACHER – Brand + Interaction Design, www.schumacher-visuell.de



Download der Ausstellungstafeln und Begleitbroschüre sowie weiterführende Informationen zur Ausstellung Strahlenforschung unter www.gsi.de/kvsf

